

BEST AVAILABLE COPY

DUPLICATE AVAILABLE COPY

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

Requesting Agency:

Address:

APOT 1, 100, 10000

Date: 11/11/1999

This request is for your records on the following named person or persons:

Name: FEDERSTEIN, Paul Rudolph

Other information:

Address:

City:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

0277

(7 phone nos.)

CHARLES R. STONE

10000040

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP Master File	— —	7. SA	— —	13. NS-Lehrerbund	— —
2. Applications	— —	8. UPG	— —	14. Reichserbkammer	— —
3. PK	— —	9. RMZ	— —	15. Party Census	— —
4. SS Officers	— —	10. EWZ	— —	16.	— —
5. RUSHA	— —	11. Kulturkammer	— —	17.	— —
6. Other SS Records	— —	12. Volksgeschichtshof	— —	18.	— —

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

NSDAP Master File, SS Officers File, SS RUSHA and Miscellaneous:

FEDERSTEIN, Paul Rudolph **NOTED!**

Born: December 20, 1909 at Seestermünde
Occupation: Kriminalrat

See also attached copies of documents.

Photos, also in Allg. SS uniform, are available.

Encl.: 20 photocopies (26)

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCE METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2001 2008

BEST AVAILABLE COPY

Mitglieds Nr. 2738458 Vor- und Zuname Fedderson, Paul

Geboren 12. 1. 19 Ort Karlsruhe Wohnung B. - ^{Karlshorn} ~~Adolfstr.~~ ^{oder Adolfsstr.} ~~Ubertrossenstr.~~
 Beruf Heidi Ledig, verheiratet, verw. Ortsgr. Berlin Gau Berlin
 Eingetreten 1. 5. 33 lt. Br. Haus XII/37 B1 6 ②
 Ausgetreten _____ Wohnung Berlin r. ~~Vogelstr.~~ ^{Vogelstr.} 24
 Wiedereingetr. _____ Ortsgr. Braunes Haus Gau P.L.

Wohnung ~~.....~~ ^{Hauptstr. 29} Wohnung _____
 Ortsgr. ~~ELMSHORN~~ Gau Schlesw. Holst. Ortsgr. _____ Gau _____
10. Schlesw. Heist. IV 35/19

Wohnung ~~.....~~ ^{Jungfernstieg} Wohnung _____
 Ortsgr. ~~.....~~ Gau H.H. Gasse Ortsgr. _____ Gau _____
Abt. Sell. Holst. 12. 75/28

Paul Feddersen
44-Obersturmführer

Berlin-Wilmersdorf, den 18.5.1939
 Markobrunnerstr. 5

An
 den Reichsführer 44
 Rasse- und Siedlungshauptamt 44
B E R L I N SW 68
 Hedemannstr. 24

Rasse- u. Siedlungshauptamt 44			
Nr. 10. V. 1939			

Betr.: Heiratsgenehmigung
 Bezug: Schreiben vom 25.11.1938 zu III F. VB-Nr. 68 907 Th./Sa.
 Anlagen: 1 Heiratsurkunde

Unter Beifügung einer Heiratsurkunde melde ich pflichtgemäß, daß ich mich am 12.5.1939 in Elmshorn/ Holstein verheiratet habe.

Fedderson
 44 - Obersturmführer im SDdRF

BEST AVAILABLE COPY

Name: Weddersen, Paul
SS-Sturm: 1/6 SS-Ausweis-Nr. 68 424
Eintritt in SS: 15.4.33 SS-Ausweis ausgest.: 2.7.33
Dienstgrad: SS-Rottenf. Trupp: _____
Wohnung: Bln-Wilmpt. Wetzlarer Str. 24 h/Schuhmacher
Erlerner Beruf: Kriminalbeamter Jetziger: Kriminalkommissar
Familienstand: led. - ~~verh.~~ - ~~verh.~~ - Kind
Geboren: 20.12.1909 in Seestermühe
Partei-Nr. 2 738 458 Eintritt: 22.4.33 Größe: 171 cm
Soldat vom: _____ bis: _____
Truppenteil: _____ Letzt. Dienstgr.: _____
Bes. milit.-Ausbildung: _____
In der SA gewesen vom: _____ bis: _____ Sturm: _____
Sektion: _____ Zivilabzeichen Nr.: 30 351
Bemerkungen: _____
Austritt }
Ausschluß } am _____ Grund: _____
Geschehen } Führerschein: _____ Eigenes Fahrzeug: _____

eingetr. 15.4.33 in 1/4
überw.. 8.10.36 n. 1/6



BEST AVAILABLE COPY

Nur für Behördengebrauch!

247

Befehlsblatt

Ausgabe A

Des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD

Herausgegeben vom Reichsfürsicherheitshauptamt Berlin

Erscheint im allgemeinen jeden Sonnabend. Schriftleitung im Reichsfürsicherheitshauptamt, Amt II, Berlin SW 11, Prinz-Albrecht-Straße 8. Ausgabe A (wöchentlich) Druck, Ausgabe B (monatlich) Druck. Einzelnumsatz durch die Schriftleitung. Druck: Deutscher Verlag- und Druckerei GmbH, Berlin.

Nummer 44

Berlin, den 8. November 1941

2. Jahrgang

Inhalt

— Schriftliche Mitteilung des veröffentlichten RdErL erfolgt nicht. —

Sicherheitspolizei u. SD. RdErL. 29. 10. 41 Devisenbewirtschaftung. — Kroatien. S. 247. — RdErL. 30. 10. 41 Devisenbewirtschaftung. — Slowakei. S. 247. — RdErL. 30. 10. 41 Ausnahmen vom Verbot der deutschsprachigen Auslandspresse. S. 248. — RdErL. 31. 10. 41 Dienststellen der Sich.Pol. u. des SD in Griechenland. S. 248.

Behelme Staatspolizei. RdErL. 18. 10. 41 Verschäftigungsgewährung an abgeordnete Eheleute. S. 248. — RdErL. 30. 10. 41 Ausgabestelle der Sich.Pol. im Rechnungsjahr 1940. S. 249. — RdErL. 1. 11. 41 Anlegohilfsdienst des Reichsarbeitsdienstes für die weibliche Jugend. S. 249. Personalmittelungen. S. 249.

Sicherheitspolizei und SD.

Devisenbewirtschaftung. — Kroatien.

RdErL. des RSGR. vom 29. 10. 1941 — II C 2/4 Dev. Nr. 10 903/41-290 b —

Neue Währungseinheit.

(1) Das kroatische Amtsblatt veröffentlichte am 8. 7. 1941 eine VO. über die neue kroatische Währungseinheit, die Kuna (Kn.), die mit Wirkung vom 28. 7. 1941 als gesetzliche Zahlungsmittel in Kroatien eingeführt ist. Die Kuna stellt sich in 100 Danka (D).

(2) Der Umtausch der zum Teil noch im Umlauf befindlichen alten Dinar-Geldsorten in Kuna-Geldsorten erfolgt im Verhältnis 1 : 1. Eine Kuna entspricht einem Dinar, d. h. 100. — Kuna = 5. — RM. 1. RM. = 20. — Kuna (Wehrmachtshure).

Dienststellenwechsel.

(1) Die Einfuhr von Dinarnoten nach Kroatien ist verboten. Die in der Tagespresse veröffentlichte Mitteilung, nach welcher die Einfuhr von noch im Umlauf befindlichen kleinen Dinar-Noten erlaubt sein soll, entspricht nicht den kroatischen Devisenbestimmungen.

(2) Im Reiseverkehr ist die Mitnahme kroatischer Geldsorten nur bis zum Höchstbetrage von 500. — Kuna in Kuna-Währung gestattet. Verstöße gegen diese Anordnung stellen nach kroatischem Recht strafbare Devisenvergehen dar.

(3) Die Inanspruchnahme des zwischen dem Deutschen Reich und Kroatien abgeschlossenen Reiseverkehrsabkommens für Dienststellen ist durch den im RMBl. 1941. S. 1434 ff. veröffentlichten RdErL. des Reichswirtschaftsministers vom 17. 7. 1941 geregelt. Hierbei darf — wie bei allen Reiseverkehrsabkommen. — nur der zur Bestreitung der tatsächlichen Dienststellenkosten erforderliche Betrag in Anspruch genommen werden.

(4) Zahlungen im Waren- und Kapitalverkehr sowie Lohnüberweisungen unterliegen einer besonderen Regelung.

(3) Anträge der Dienststellen der Sich.Pol. u. des SD auf Zurverfügungstellung von Bar- und Reisezahlungsmitteln für Dienststellen sowie für sonstige Zahlungen nach Kroatien sind gem. Erl. vom 26. 6. 1937 — S D 2 Nr. 15/37-Sb/da./Dec. A. b. S. vom 28. 9. 1938 — S D 2 Dec. Nr. 98/38 g — an das RSGR. II C 2/4 Dev. zu richten. Dem Antrag auf Zurverfügungstellung von Reisezahlungsmitteln ist jeweils der Reisepaß des Dienststellenden beizufügen. An Sicherheitspolizei u. SD. — Befehlsblatt S. 247.

Devisenbewirtschaftung. — Slowakei.

Neue Richtlinien für Geldüberweisungen.

RdErL. des RSGR. vom 30. 10. 1941 — II C 2/4 Dev. Nr. 10 854/41-290 b —

Der Zahlungsverkehr mit der Slowakei außerhalb des Warenverkehrs ist mit Wirkung vom 1. Juli 1941 wie folgt geregelt:

(1) Überweisungen aus dem Reich und Protektorat, aus Belgien und den Niederlanden nach der Slowakei können über das für die slowakische Nationalbank bei der Deutschen Verrechnungskasse geführte „Kapitalkonto“ erfolgen. Für die Deutsche Verrechnungskasse ist bei der slowakischen Nationalbank ein entsprechendes Gegenkonto zu eröffnen.

(2) Überweisungen nach der Slowakei im Kapitalverkehr und sonstige Zahlungen außerhalb des Warenverkehrs sind nach Maßgabe der deutschen Devisenbestimmungen genehmigungspflichtig.

(3) Für dringliche Überweisungen führen die Deutsche Verrechnungskasse und die slowakische Nationalbank „Unterkonten“ zu den Kapitalkonten.

Über die „Unterkonten“ zu den Kapitalkonten sind zu zahlen:

- a) Versicherungsprämien und Versicherungsleistungen,
- b) Zahlungen auf Grund von Lizenzen und Patenten,
- c) Zahlungen für den Bezug von elektrischem Strom.

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

250

Befehlsblatt des Chefs d. Stab. Pol. u. d. SD. Nr. 44/41

Staatapolyzeistellen.

Ernannt zum Pol. Rat: Pol. Ob. Insp. Wulow (Halle);
zu Arim. Komm.: die Arim. Komm. z. Dr. Gubalke
(Dortmund) u. Sanitzer (Wien).

Bezieht: H-Stabf. Reg. Rat Dr. Canario (Dortmund, zu-
legt b. d. Dienststelle Dr. Brauer, des ChbSPubSD,
f. Frankreich u. Belgien) nach Königsberg als Leiter,
H-Stabf. Reg. Rat Kolln (Drog) nach Königsberg als
Vertr. d. Celero.

H-Stuf. Reg. Assessor Rinze (Bromberg) nach Königs-
berg unter gleich. Abordn. zum Insp. in Königsberg,
H-Stuf. Reg. Assessor Jacob (NSAP, abgeordn. zum
Insp. Berlin) nach Bromberg als Vert. d. Celero,
H-Stuf. Assessor Voßhammer (Darmstadt) nach
Halle;

die Arim. Komm. Oshar Koch (Dreslau) nach Kattowik u.
Graube (NSAP) nach Halle.

Kriminalpolyzeistellen und Kriminalabteilungen.

Ernannt zu Arim. Dir.: die Arim. Dir. Dr. Vöhmer (Berlin)
u. Noack (Düsseldorf);

zu Arim. Räten: die Arim. Komm. Bahr (Hamburg) u.
Fiedler (Drog);

zum Arim. Insp.: Arim. Ob. Sekr. Doffe (Celsig);

zu Arim. Ob. Sekr.: die Arim. Sekr. Duemann, Eich-
horn, Stimmelt, Müller, Stead, Deh-
weber (ämtl. Wuppertal), Decker (Stettin), Raab
(Dachum), Decker (Gladbach), Seeger (Din.
NSAP), Schaeff (Jella-Mehle), Repler (Cudwigo-
hausen), Dehne (Hannover), Memmel (Weyburg).

Schmin V (Aöln), Niebballa (Aöln), Vuffing
(Dresden), Wachs (Dresden), Pfeller (Chemnitz),
Rehbach (Celsig).

Bezieht: Reg. u. Arim. Rat Eloner (Königsberg) nach
Stuttgart;

die Arim. Dir. Dr. Vöhmer (Berlin) nach Salzburg u.
Noack (Düsseldorf) nach Kattowik;

die Arim. Räte Bahr (Hamburg) nach Posen, Jauch
(Din. NSAP) nach Wien, Gammann (Stuttgart) nach
Königsberg u. Jacob (Dreslau) nach Dachum;

die Arim. Komm. Weckend (Hamburg) nach Juchau,
Rehner (Bremen) nach Din. (NSAP) u. Oberhiner
(Dresden) nach Königsberg.

SD.

Ernannt: H-U-Stuf. Janssen zum Außenstellenleiter beim
SD-R. Posen, H-U-Stuf. Kretschmer zum Außenstellen-
leiter beim SD-CR. Berlin.

Kommandiert: H-Stuf. Dehne zum NSAP. (Nach-
kommandierung).

Bezieht: die H-U-Stuf. Kretschmer, Köhler u. H-U-Stuf.
Frommeyer sämtl. zum SD-R. Juchau.

Im Wehrdienst.

Ernannt zum Reg. Assessor: Assessor Herbert Weber (NSAP);
zu Arim. Sekr.: die Arim. Ob. Assistenten Herbert Koch
(Stapelt, Hamburg), Wolter und Donat (Stapelt,
Magdeburg);

zum Arim. Oberassistenten: Arim. Assistent Richter (Stape-
lett, Magdeburg).

Befehlsblatt 1941 S. 249.

BEST AVAILABLE COPY

Berlin, am 2. Mai 1938

An den

68907

Reichsführer-SS, Klasse- und Verbindungshauptamt

Klasse- und Verbindungshauptamt 47				
Reichsführer-SS, Klasse- und Verbindungshauptamt				

Berlin SW 68
Hedemannstr. 23/24

Der Unterzeichnete bittet um Uebersendung der Vordrucke zu einem Verlobungs- und Heirats-Gesuch und teilt nachstehende 7 Postanschriften mit:

1. F e d d e r s e n Paul Berlin-Friedenau, Deidesheimerstr.1.I.
(Vor- und Suname des Antragstellers) (Wohnort) (Straße und Hausnummer)
 ||- Scharführer 68424 SD des RFH 20.12.1909
(Dienstgrad) (SS-Nr.) (SS-Einheit) (Geburtsdatum)
2. ||- Gruppenführer H e y d r i c h
(Dienstgrad, Name und genaue Anschrift des Führers der Einheit)
3. Gerda H o l f m a n n, 28.10.1913 Bln.geb., wohnh. Bln-Steglitz
(Name, Geburtstag und genaue Anschrift der zukünftigen Braut) Poschingerstr.23 b. Schmidt
4. a) ||-Hauptsturmführer Dr. R e n t e l, Berlin-SW 61, Großbeeren 78
(Dienstgrad, Name und genaue Anschrift des SS-Arztens für den Antragsteller)
 b) wie zu 4. a
(Dienstgrad, Name und genaue Anschrift des SS-Arztens für die zukünftige Braut)
5. a) ||-Obersturmführer, Krim.Komm. Karl Döring, Bln., Grunewaldstr. 71/a
 b) ||-U-Scharführer, Krim.Komm. Alfred Spilker, Bln-Steglitz, Bergstr. 16.I.
(Name und genaue Anschrift von zwei Zeugen für die zukünftige Braut)
6. Erfolgt kirchliche Trauung? nein

Antrag auf V.5-11
7. Nach welcher Konfession? /
8. Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgläubig; die Braut? ev.
(Als Konfession wird auch außer den herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen)
9. Meinen unmittelbaren Vorgesetzten habe ich gemeldet, daß ich ein Verlobungs- und Heirats-Gesuch an das R. u. S.-Hauptamt-SS eingereicht habe.

Bitte prüfen ob Vordruck
 Nr. ...
 in

Unterschrift:

Paul Feddersen

(Vor- und Suname)

SS. St. Scharführer im SD des RFH
(Dienstgrad, Einheit)

(Deutlich schreiben, möglichst Schreibmaschine benutzen!)
Zur vollständigen Anschrift gehören: Name, Wohnort, Postanstalt, Straße und Hausnummer.

BEST AVAILABLE COPY

Zwei-Sturnbahnführer
den W-Hauptsturmführer

F e d d e r s e n , Paul

Geb. am: 20.12.1909 (Alter: 34 Jahre)

Eintritt in die W: 1.5.1933 W-Nr. 68 424

Letzte Beförderung: 20.4.1942 Pg-Nr. 2 738 458

Dienststellung: Kriminalrat beim BdS Prag

gedient: 5.2. - 6.5.1939

erreichter Dienstgrad: Xenonier
für RSiFA uk-gestellt.

Auszeichnungen: Olympia-Diensted., Brinner. ed. 1.10.
1938, KVK II. Kl. m. u. o. Schw.,
Pol. Dienstausz. III. Stufe.

Fronteinsatz: keinen

sicherheitspol. Einsatz: keinen

verwundet: nein

verheiratet: ja - seit 12.5.1939

Alter der Ehefrau: 39 Jahre

Zahl der Kinder: 2 - 3. Kind wird erwartet -

Alter d. jüngst. Kindes: 2 Jahre

Konfession: skl.

Tauglichkeitsgrad: k.v.

Beurteilung durch:

Reichssicherheitshauptamt

W-Hauptsturmführer F e d d e r s e n ist Leiter der gesamten Exekutive bei der Kriminalpolizeileitstelle Prag. Seine Leistungen werden als überdurchschnittlich geschildert.

F. hat sich bei der Bekämpfung reichsfeindlicher Elemente im Protektorat Böhmen-Mähren, insbesondere bei der Durchführung des seinerzeitigen Attentats auf den W-Obergruppenführer Heydrich, besonders hervorgetan.

Der Chef des Reichssicherheitshauptamtes bittet daher, den W-Hauptsturmführer F e d d e r s e n , in Hinblick auf seine Verdienste und seine Dienststellung (Kriminalrat) mit Wirkung vom 9.11.1944 zum W-Sturnbahnführer zu befördern.

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

Familienname: HOFFMANN Vorname: Gerda Geburtsdatum: 28.10.15 Geburtsort: Berlin		Beruf: Arbeiterin Arbeitgeber: W. Hoffmann Adresse: W. Hoffmann		Familienstand: verheiratet Partnername: W. Hoffmann Adresse: W. Hoffmann	
Politische Partei: SPD Mitgliedsnummer: 12345		Religion: evangelisch Kirchengemeinde: St. Marien		Nationalität: deutsch	
Kinder: 4 1. 1.1.1935 2. 1.1.1937 3. 1.1.1939 4. 1.1.1941		Nationalität der Kinder: deutsch		Erziehungsanstalt für Kinder: St. Marien	
Wohnort: W. Hoffmann Adresse: W. Hoffmann		Beruf: Arbeiterin Arbeitgeber: W. Hoffmann Adresse: W. Hoffmann		Familienstand: verheiratet Partnername: W. Hoffmann Adresse: W. Hoffmann	
Politische Partei: SPD Mitgliedsnummer: 12345		Religion: evangelisch Kirchengemeinde: St. Marien		Nationalität: deutsch	
Kinder: 4 1. 1.1.1935 2. 1.1.1937 3. 1.1.1939 4. 1.1.1941		Nationalität der Kinder: deutsch		Erziehungsanstalt für Kinder: St. Marien	

BEST AVAILABLE COPY

DEPARTMENT OF THE ARMY

<p>1. Name of the person or organization to whom the report is made</p>	<p>2. Name of the person or organization making the report</p>	<p>3. Title of the report</p>	<p>4. Date of the report</p>
<p>5. Summary of the report</p>	<p>6. Details of the report</p>	<p>7. Recommendations</p>	<p>8. Other information</p>
<p>9. Name of the person or organization to whom the report is made</p>	<p>10. Name of the person or organization making the report</p>	<p>11. Title of the report</p>	<p>12. Date of the report</p>
<p>13. Summary of the report</p>	<p>14. Details of the report</p>	<p>15. Recommendations</p>	<p>16. Other information</p>
<p>17. Name of the person or organization to whom the report is made</p>	<p>18. Name of the person or organization making the report</p>	<p>19. Title of the report</p>	<p>20. Date of the report</p>

BEST AVAILABLE COPY

N. u. S. = Fragebogen

(Von Frauen fangemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Paul Fiedler

Dienstgrad: *44-Scharführer* H.-Nr. *68424*

Sip. Nr. *68907*

Name (leserlich schreiben): *Fiedler Paul*

in H seit *1.5.1933*

Dienstgrad: *44-Scharführer*

H.-Einheit: *Wst. R.F. 44.*

in SA von

bis

in SA von

bis

Mitgliedsnummer in Partei: *2738458*

in H: *68424*

geb. am *20.12.1909*

zu *Leesermühle*

Kreis: *Simmern*

Land: *Preußen*

heut Alter: *28*

Glaubensbekenntnis: *gottgläubig*

jetziger Wohnort: *Berlin - Friedenau*

Wohnung: *Heidenstr. 14. B. 3. Etage*

Beruf und Berufsstellung: *Kriminalbeamter*

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? *nein*

Liegt Berufswechsel vor? *geprüfter Sportlehrer, dem jetziger Beruf*

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsheine (i. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Führerschein Kl. 1, 2, 3. Reichsjugendabz. 48-Sportabz. Abz. Turner u. Sportabz. 1. Abz. 1. Klasse - und 2. Klasse des O.R.G.

Staatsangehörigkeit: *Deutsch*

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe

von

bis

Freikorps

von

bis

Reichswehr

von

bis

Kriminalpolizei

von

10.1.1934

bis

aufrechter

Neue Wehrmacht

von

bis

Letzter Dienstgrad:

Frontkämpfer:

bis

; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): *ledig*

Welcher Konfession ist der Antragsteller? *evangelisch* die zukünftige Braut (Ehefrau)? *ev.*
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? *Ja - nein.*

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? *Ja - nein.*

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? *Ja - nein.*

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? *Ja - nein.*

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? *Ja - nein.*

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? *Auständiges Hauptamt für meine jetzige Wohnung in Berlin - Friedenau, Landbergstr.*

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? *Ja - nein.*

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? *Ja - nein.*

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? *Ja - nein.*

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? *Auständiges Hauptamt für meine jetzige Wohnung in Berlin - Friedenau, Landbergstr.*

Geftrand

KOPFSTÄBE

KOPFSTÄBE COPY

BEST AVAILABLE COPY

3

Als Wehrpflichtiger des Preussischen Landes
gehöre ich der Ersatz - Reserve II an und unterliege
der Wehrverwaltung des Wehrkreises Berlin -
Wilmerdorf.

Zu den letzten Jahren erwarb ich das
Reichsjugendabzeichen, den Jugend-, Prüfungs-
und Lehnschein der D.L.R.G., das deutsche Turn-
und Sportabzeichen und das 44 - Sportabzeichen.

Vorstehender Lebenslauf ist von mir
selbst verfaßt und eigenhändig geschrieben.

Berlin, den 16.6.1938

Paul Mehlmann
44 - Leiterführer im 40. Inf. R. F. 44.

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Fiedlersee Vorname: Jacob Oswald
Beruf: Oberschullehrer i. R. Jähriges Alter: 64 Sterbealter: /
Todesursache: /
Ueberstandene Krankheiten: Bronchialasthma als Folge des Weltkrieges

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Heide Vorname: Wilhelmine
Jähriges Alter: 78 Sterbealter: /
Todesursache: /
Ueberstandene Krankheiten: noch nicht krank gewesen

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Fiedlersee Vorname: Paul Simonius Matthias
Beruf: Lehrer Jähriges Alter: / Sterbealter: 68
Todesursache: Schlaganfall
Ueberstandene Krankheiten: Lungenerkrankungen

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Reese Vorname: Friedrike Charlotte
Jähriges Alter: / Sterbealter: 69
Todesursache: Gehirnschlag
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Heide Vorname: Rudolf Heinrich
Beruf: Lehrer u. Holzvoigt Jähriges Alter: / Sterbealter: 48
Todesursache: Schlaganfall nach vorheriger angeworbener Lungenerkrankung
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: Christiansee Vorname: Elise Margaretha
Jähriges Alter: / Sterbealter: 46
Todesursache: Schlaganfall
Ueberstandene Krankheiten: /

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Berlin - Friedmann, den 16. Juni 1938

Paul Fiedlersee (Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

BEST AVAILABLE COPY

SECRET